

Ausschreibung



Int. Offene Süddeutsche Schwimm-Meisterschaften
für allgemein-, geistig-, körperlich und lernbehinderte Menschen

am 21. Februar 2015 in Darmstadt

Die Veranstaltung ist beim IPC angemeldet.

Die Schirmherrschaft übernimmt
Herr Rafael Reißer
Sport-Dezernent
Wissenschafts- und Sportstadt Darmstadt

Veranstalter:	Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.
Ausrichter:	Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.
Wettkampfstätte:	Nordbad in Darmstadt Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt
Wettkampfbecken:	50m Bahn
Wassertemperatur:	28°C
Anzahl der Bahnen:	8
Art der Leinen:	Wellenkillerleinen
Zeitmessung:	elektronische Zeitmessung
Einlass:	09.00 Uhr
Beginn:	10.00 Uhr

Einlass: 09.00 Uhr Beginn: 10.00 Uhr

1. Abschnitt

WK 01	400 m Freistil	weibl.	Jg. 2005 und älter	S5-S14, AB
WK 02	400 m Freistil	männl.	Jg. 2005 und älter	S5-S14, AB
WK 03	100 m Schmetterling	weibl.	Jg. 2005 und älter	S5-S14, AB
WK 04	100 m Schmetterling	männl.	Jg. 2005 und älter	S5-S14, AB
WK 05	50 m Rücken	weibl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 06	50 m Rücken	männl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen

Siegerehrungen

WK 07	50 m Freistil	weibl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 08	50 m Freistil	männl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 09	200 m Lagen	weibl.	Jg. 2005 und älter	SM5-SM14, AB
WK 10	200 m Lagen	männl.	Jg. 2005 und älter	SM5-SM14, AB
WK 11	100 m Brust	weibl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 12	100 m Brust	männl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 13	4x50 m Freistil	weibl.		offen (siehe Punkt 7)
WK 14	4x50 m Freistil	männl.		offen (siehe Punkt 7)

Siegerehrungen

60 Minuten Pause

2. Abschnitt

WK 15	100 m Freistil	weibl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 16	100 m Freistil	männl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 17	100 m Rücken	weibl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 18	100 m Rücken	männl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 19	50 m Brust	weibl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen
WK 20	50 m Brust	männl.	Jg. 2007 und älter	alle Startklassen

Siegerehrungen

WK 21	50 m Schmetterling	weibl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 22	50 m Schmetterling	männl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 23	200 m Freistil	weibl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 24	200 m Freistil	männl.	Jg. 2006 und älter	alle Startklassen
WK 25	4x50 m Lagen	weibl.		offen (siehe Punkt 7)
WK 26	4x50 m Lagen	männl.		offen (siehe Punkt 7)

Siegerehrungen

**Aktive der Jahrgänge 2005-2007 dürfen max. 6 Starts inkl. Staffeleinsätze absolvieren.
Bei der 4x50m Lagenstaffel dürfen Aktive des Jahrgangs 2007 nicht über die
Schmetterlingsstrecke eingesetzt werden.**

1. Allgemeine Bedingungen

Der Wettkampf wird nach den Wettkampfbestimmungen des DBS als international offene Meisterschaft durchgeführt. Die Süddeutschen Meisterschaften werden für Körperbehinderte, Sehgeschädigte, Geistigbehinderte und Allgemeinbehinderte durchgeführt. Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfordnung (WO), die Wettkampfbestimmungen (WB), die Klassifizierungsordnung, die Antidoping Ordnung (ADO) und die Rechtsordnung (RO) des Deutschen Behindertensportverbandes (analog zu IPC Rules). Mit der Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine und Teilnehmer/-innen diese Bestimmungen an.

Für die Staffeltetkämpfe können Startgemeinschaften (SG) gebildet werden. Dieses ist bereits mit der Abgabe der Meldungen anzugeben, eine nachträgliche Ummeldung auf eine SG ist nicht möglich. Weiter können gemischte Staffeln gemeldet werden, diese werden bei den Herren gewertet.

Ausrichter und Veranstalter behalten sich vor, Wettkämpfe zusammen zu legen, wenn die Meldungen entsprechend ausfallen. Die Läufe werden unabhängig von den Start- und Altersklassen nach den gemeldeten Zeiten gesetzt. Die Starts erfolgen nach der 1-Start-Regel.

Doping ist nach den Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. (DBS) nicht erlaubt. Gültigkeit haben der Anti-Doping-Code des DBS und die Regelwerke der WADA, des IPC, der NADA und bei internationalen Veranstaltungen die des betreffenden internationalen Sportverbandes. Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden. Für die Entscheidung hierüber ist der Anti-Doping Beauftragte zuständig. **Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Sportler den Anti-Doping-Code des DBS an.** Sollten Medikamente verordnet und eingenommen werden, so ist darüber ein schriftlicher Nachweis (=ärztliches Attest) mitzuführen und bei der Kontrolle vorzulegen. Sofern die Medikamente auf der aktuellen Verbotsliste der WADA stehen, ist die medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) ebenfalls mitzuführen und vorzulegen. Näheres ist dem NADA Code zu entnehmen. Fehlt dieser Indikationsnachweis, so kann der Sportler bei einem positiven Ergebnis wegen Dopingvergehens bestraft werden! Weitere Informationen und allen notwendigen Downloads erhalten die Teilnehmer auf der Homepage der NADA unter www.nada-bonn.de.

2. Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Mitglieder von Vereinen und Startgemeinschaften im DBS und dessen angeschlossenen Fachverbänden. Ausländische Vereine sind startberechtigt, wenn Ihr Verband dem IPC angeschlossen ist. Verbandsauswahlmannschaften sind den Vereinen gleichgesetzt.

3. Startklassen / Klassifizierung

(Offene Klasse, Mastersklasse und Jugendklasse)

a) Funktionelles System (FKS) für Körperbehinderte

S 1 bis S 10 nach Blomquist (Freistil/Rücken/Schmetterling)

SB 1 bis SB 9 nach Blomquist (Brust)

SM 1 bis SM10 nach Blomquist (Lagen)

b) Sehbehinderte/Blinde

S11(B1):

Keine Lichtempfindung auf beiden Augen bis Empfindung, jedoch kein Erkennen von Gegenständen oder Umrissen in jeder Richtung und jeder Entfernung;

S12(B2):

Fähigkeit, Gegenstände und Umrisse zu erkennen bis zu einem Sehvermögen von 2/60 und/oder einer Gesichtsfeldeinschränkung auf 5 Grad;

S13(B3):

Sehvermögen von 2/60 bis 6/60 und/oder einer Gesichtsfeldeinschränkung auf 5 bis 20 Grad.

c) Menschen mit geistiger Behinderung S14

Teilnahmeberechtigt sind alle Athleten, die den Kriterien der Beurteilungsskala des DBS genügen.

d) Allgemeinbehinderte AB = nachgewiesene 20 % GdB (MdE)

Teilnahmeberechtigt sind alle Athleten, die den Kriterien der Beurteilungsskala des DBS genügen.

Klassifizierung

Schwimmer, die beim DBS registriert sind werden mit den Klassifizierungsdaten aus der Datenbank aufgenommen. Die Daten sind durch die Vereine rechtzeitig vor Meldung zu kontrollieren. Diese ist unter www.abteilung-schwimmen.de zu finden. Aktive, die bisher nicht beim DBS registriert sind müssen ihre Landesklassifizierung spätestens am Veranstaltungstag nachweisen. Erfolgt kein Nachweis, wird der Teilnehmer als NB (nicht behindert) gewertet. Bei ausländischen Aktiven ist die jeweilige nationale Klassifizierung bei Meldung nachzuweisen, sofern keine internationale Klassifizierung vorliegt.

4. Sportgesundheit

Der Nachweis der Sportgesundheit – nicht älter als 12 Monate (22. Februar 2014) – ist mitzuführen und bis Wettkampfbeginn zur Kontrolle vorzulegen.

5. Ärztliche Betreuung/Sanitätsdienst

Sanitätsdienst wird vom Veranstalter vor Ort gestellt.

6. Altersklassen

Für die Süddeutschen Meisterschaften gelten folgende Altersklassen:

Jugend A:	AJ	Jahrgänge 1998 - 1999
Jugend B:	BJ	Jahrgänge 2000 - 2001
Jugend C:	CJ	Jahrgänge 2002 - 2003
Jugend D:	DJ	Jahrgänge 2004 - 2005
Jugend E:	EJ	Jahrgänge 2006 - 2007
Masters 1:	MAS I	Jahrgänge 1966 - 1975
Masters 2:	MAS II	Jahrgänge 1956 - 1965
Masters 3:	MAS III	Jahrgänge 1955 und älter
Offene Wertung:	OK	2007 und älter

7. Wertung

Altersklassen-Wertung:

In den Jugend- und Mastersklassen erfolgt startklassenübergreifend eine Altersklassenwertung nach DBS-Punkten für die Einzelwettkämpfe.

Jugendwertung:

Über alle Jugendklassen (Jg. A-E) erfolgt in den Einzelwettkämpfen eine Jugendwertung nach DBS-Punkten. Der/Die Erstplatzierte erhält den Titel Offene/r Süddeutsche/r Jugendmeister/In. Die Platzierten der Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und die Plätze 1 – 6 Urkunden.

Masterswertung:

Über alle Mastersklassen (MAS 1-3) erfolgt in den Einzelwettkämpfen eine Masterswertung nach DBS-Punkten. Der/Die Erstplatzierte erhält den Titel Offene/r Süddeutsche/r Mastersmeister/In. Die Platzierten der Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und die Plätze 1 – 6 Urkunden.

Offene Wertung:

Starklassenübergreifend wird bei den Einzelwettkämpfen eine offene Wertung nach DBS-Punkten vorgenommen. Der/Die Erstplatzierte erhält den Titel Offene/r Süddeutsche/r Meister/In. Die Platzierten der Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen und die Plätze 1 – 6 Urkunden.

Pokal-Wertung:

Für die punktbeste Einzelleistung über alle Wettkämpfe insgesamt im Bereich Frauen und Männer gibt es am Ende der Veranstaltung jeweils einen Siegerpokal.

Staffel-Wertung:

Die Staffelwettbewerbe werden ausschließlich offen gewertet. Dabei werden je nach Startklasse die jeweiligen 1000-Punkte-Zeiten addiert und als fiktive 1000-Punkte-Zeit gesetzt, die dann als Basis für die Berechnung des Punktwertes für die Staffelleistung verwendet wird. „Süddeutscher Meister“ ist die Staffel mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Die Staffelteilnehmer sind in Startreihenfolge mit Klassifizierung und Jahrgang rechtzeitig vor dem jeweiligem Beginn des Staffelwettkampfes beim Auswerter abzugeben. Gemischte Staffeln werden bei den Herren gewertet (siehe Allgemeine Bestimmungen).

8. Siegerehrung

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Sie werden während der laufenden Veranstaltung durchgeführt und rechtzeitig bekannt gegeben. Es werden die Medaillen und die Urkunden überreicht.

9. Haftung

Der Ausrichter und der Verband haften bei Teilnehmern und Zuschauern nicht für Unfälle, Sachschäden und für abhanden gekommene Wertsachen. Ansprüche aus der Sportunfallversicherung werden hiervon nicht berührt.

10. Meldung

Meldungen können nur schriftlich von Vereinen/Startgemeinschaften oder den Landesverbänden auf den beigefügten Meldebogen und Meldelisten abgegeben werden. Andere Meldebögen können nicht angenommen werden.

Meldeschluss: 9. Februar 2015

Meldeanschrift:

Ingmar Hahn
Sallstraße 56
30171 Hannover

Ansprechpartner:

Henny Weber
Hallhüttenweg 72
63322 Rödermark

Tel: 0511/8060536 (nach 19 Uhr)

E-Mail: ingmar.hahn@abteilung-schwimmen.de

Mobil: 0162/9875583

E-Mail: henny.weber@gmx.de

Später eingehende Meldungen, unvollständige Meldungen, sowie Meldungen mit nachweislich falschen Angaben werden nicht angenommen. Nach Eingang der Meldungen wird eine Meldebestätigung zur Kontrolle versandt. Änderungen, Nach- und Ummeldungen nach Meldeschluss sind nicht möglich. Werden Aktive der Jahrgänge 2005-2007 für mehr als 6 Starts gemeldet, werden alle Meldungen ab dem 7. Start gestrichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung im Internet und Presse erscheinen.

11. Meldegeld/Organisationsbeitrag

Jugendklassen 5,00 Euro pro Einzelstart
Erwachsene 8,00 Euro pro Einzelstart
Staffel 10,00 Euro pro Staffel

Das Meldegeld ist komplett ausschließlich vom Verein zu überweisen. Es werden keine Überweisungen von einzelnen Teilnehmern akzeptiert, da diese nur unter großem Aufwand zuzuordnen sind.

Bitte überweisen Sie das Meldegeld bis 13. Februar 2015 auf das unten aufgeführte Konto:

Kontoinhaber: HBRS e.V.
Bank: VR Genossenschaftsbank Fulda eG
BLZ: 530 601 80
Kontonummer: 8 003 920
Stichwort: Süddeutsche Meisterschaft 2015

Aktive der Jahrgänge 2005-2007 sind nur max. für 6 Starts incl. Staffelstarts am Wettkampftag startberechtigt. Das Meldegeld verfällt ggf. an den Veranstalter.

12. Einspruch

Einsprüche müssen bis 30 Minuten nach Bekanntgabe des Protokolls (Aushang) schriftlich und mit Hinterlegung von 50,00 Euro beim Schiedsrichter eingereicht werden.

13. Protokoll

Ein Protokoll-Ausdruck wird nur gegen einen Kostenbeitrag von 3,00 Euro erstellt. Der Erhalt eines solchen Protokolls muss vor Wettkampfbeginn beim Veranstalter angemeldet werden.

Ein kostenloses Protokoll wird nach der Veranstaltung auf folgenden Seiten veröffentlicht:

www.abteilung-schwimmen.de und www.dsw-1912.de/schwimmen

14. Wettkampfgericht

Die Wettkampfleitung übernimmt der HBRS in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Schwimmverband vertreten durch den Kampfrichterobmann des HSV Bezirk Süd.

15. Übernachtung

Die Reihenfolge der Hotelliste ergibt sich aus der Fahrzeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Nordbad/SLZ.

Die Straßenbahnlinien 4 und 5 halten an der Haltestelle NORDBAD, in unmittelbarer Nähe zum Nordbad/SLZ.

Informationen zu den öffentlichen Verkehrsmitteln www.rmv.de

Hotel Rosengarten

Frankfurter Straße 79

64293 Darmstadt

Telefon: 06151-7000 Fax: 06151-770047

E-Mail: info@zum-rosengarten.de www.zum-rosengarten.de

Entfernung vom Nordbad: 850 Meter

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 4 oder 5 ; Fahrdauer: 1 Min. (1 Station)

Hotel Atlanta

Kasinostraße 129

64293 Darmstadt

Telefon: 06151-1789-0 Fax: 06151-1789-66

E-Mail: info@hotel-atlanta-darmstadt.de <http://www.hotel-atlanta-darmstadt.de>

Entfernung vom Nordbad: 1,1 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 4 & 5 ; Fahrdauer: 3 Min.

Hotel ibis Darmstadt

Kasinostrasse 6

64293 Darmstadt

Telefon: 06151 - 39700 Fax.: 06151 - 3970123

E-Mail: H 3287@accor.com www.ibishotel.com/de/hotel-3287-ibis-darmstadt/index.shtml

Entfernung vom Nordbad: 2,6 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 5 Fahrdauer 12 Min.

WELCOME HOTEL DARMSTADT

Karolinenplatz 4

64289 Darmstadt

Telefon: 6151-3914-0 Fax: 06151-3914-444

E-Mail: info.dar@welcome-hotels.com <http://www.welcome-hotel-darmstadt.de/>

Entfernung vom Nordbad: 1,9 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 5; Fahrdauer: 15 Min. (Fußweg zur Tram: ca. 10Min.)

Konferenzhotel Darmstadt bzw. Rhein-Main Hotel Darmstadt

Rheinstraße 105/Am Kavalleriesand 6

64295 Darmstadt

Telefon: 66151 - 878-0 Fax: 06151 - 878-2169

Reservierung: 06151 - 303-125

E-Mail: info.dar@maritim.de <http://www.maritim.de/de/hotels/deutschland/konferenzhotel-darmstadt>
<http://www.maritim.de/de/hotels/deutschland/rhein-main-hotel-darmstadt>

Das Maritim Konferenzhotel ist direkt am Hauptbahnhof und das Maritim Rhein-Main ist wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt.

Maritim Rhein-Main-Hotel - Zimmer Classic

Preis auf Anfrage. Bei der Buchung auf die Sonderkonditionen des DSW Darmstadt hinweisen (Buchungscode "DSW152").

Maritim Konferenzhotel - Zimmer Classic

Preis auf Anfrage. Bei der Buchung auf die Sonderkonditionen des DSW Darmstadt hinweisen (Buchungscode "DSW152").

Entfernung vom Nordbad: 3,6 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 5 Fahrdauer 17 Min.

Best Western Hotel Darmstadt

Grafenstraße 31

64283 Darmstadt

Telefon: 06151-28100 Fax: 66151-293908

E-Mail: info@hotel-darmstadt.bestwestern.de <http://www.bestwestern.de/hotels/Darmstadt/BEST-WESTERN-Hotel-Darmstadt>

Entfernung vom Nordbad: 2,6 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 5 Fahrdauer 17 Minuten (Fußweg ca. 7 Min zur Haltestelle Tram5)

Die Jugendherberge Darmstadt

Herbergsleitung: Stefan Müller

Landgraf-Georg-Straße 119

64287 Darmstadt

Telefon 0 61 51- 4 52 93 Fax 0 61 51 - 42 25 35

E-Mail: darmstadt@djh-hessen.de ; <http://www.djh-hessen.de>

Entfernung vom Nordbad: 2,3 km

Öffentliche Verkehrsmittel: z.B. Bus 682 & Tram 5 Fahrdauer 19 Min.

hotel friends Darmstadt Mathildenhöhe

Spessartring 53

64287 Darmstadt

Telefon: 06151-39 15 50 Fax: 06151-39 15 52 9

E-Mail: darmstadt@hotelfriends.de <http://www.hotel-friends-darmstadt.de/>

Entfernung vom Nordbad: 1,8 km

Öffentliche Verkehrsmittel: Bus F & Tram 5 ; Fahrdauer: 30 min.

16. Anlagen

Meldebogen/Meldeliste

Die Veranstaltung wurde beim DBS, Abteilung Schwimmen, zur Genehmigung eingereicht.

Die Leistungen von Aktiven mit einer DBS-ID-Nummer fließen in die Datenbank des DBS ein. Bei Angabe einer IPC-ID-Nummer werden die Leistungen an die Datenbank des IPC weitergeleitet. Wird bei Meldung eine gültige DSV-ID-Nummer angegeben, fließen die Daten in die Bestenliste des DSV ein.

Der Hessische Behindertensportverband HBRS und der Ausrichter hoffen auf eine rege Beteiligung bei dieser Veranstaltung und wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise sowie einen erfolgreichen Start.